

ENGEL DER KULTUREN- Gross-Skulptur für die METROPOLE RUHR



Die mobile Skulptur auf der Documenta 2022 Kassel -
temporäre Kunstaktion gegen Antisemitismus

Es besteht die Möglichkeit, für einige Monate in Städten der Metropole Ruhr die mobile Engel der Kulturen-Skulptur aufzustellen - als Teil der *sozialen Plastik* der bildenden Künstler Carmen Dietrich und Gregor Merten und Zeichen für Frieden und Weltoffenheit in der Region.

Die öffentliche Sichtbarkeit der Symbolik soll nicht nur die Haltung der Mehrheitsgesellschaft zum Ausdruck bringen - wie zuletzt am NRW-Landtag in Düsseldorf, sondern möglichst einhergehen mit der Einbeziehung von Kitas, Schulen und Jugendverbänden, um Kindern und Jugendlichen anhand dieses Kunstwerks die Notwendigkeit eines friedlichen Zusammenlebens in Toleranz und Achtung des Anderen sinnlich zu vermitteln - siehe Artikel *Süddeutsche* vom 14.11.2024: <https://www.sueddeutsche.de/muenchen/wolfratshausen/geretsried-karl-lederer-grundschule-engel-der-kulturen-lux.NUJyVnSps0AZcckTxMXrPZ>

Eine gemeinsame Besichtigung der Skulptur mit Kindern und Jugendlichen und der Austausch über hier Wahrgenommenes dient der Eröffnung des Themas. Im Weiteren kann dann im Rahmen der pädagogischen Arbeit an der jeweiligen Schule die Auseinandersetzung mit der Symbolik und seiner Inhaltlichkeit vertieft werden.

In diesem Zusammenhang bietet die von den Künstlern des Projekts gegründete *Engel der Kulturen-Stiftung* auch an, Bildungsstätten zu zertifizieren als "Einrichtung mit besonderer interkultureller Kompetenz" - <https://www.engel-der-kulturen.de/pdfs/zertifizierung-voraussetzung.pdf>. Mit dieser Auszeichnung würdigt die Stiftung das Engagement von Bildungseinrichtungen, mittels des Symbols „Engel der Kulturen“ fächer- und jahrgangsübergreifend den Themenkreis multikulturelles, multireligiöses Zusammenleben in gegenseitiger Toleranz, Achtung und Bereicherung

nachhaltig, intensiv und ergebnisorientiert zu erarbeiten und auch zukünftig junge Menschen durch themenbezogene Projektarbeit zu ermutigen, sich für das Gelingen unserer kulturell vielfältigen Gesellschaft einzusetzen.

Auf dem Weg zur Zertifizierung unterstützt eigens dafür entwickeltes didaktisches Material die pädagogische Arbeit, wie bspw. Schablonen oder ein 24-teiliges Großpuzzle, das in einer Gruppe gemeinsam gestaltet werden kann.



Jede Schule/ Kita/ Bildungseinrichtung, die sich für eine Zertifizierung interessiert, erwirbt zunächst ein Basispaket dieses Materials, bestehend aus Holzschablonen in 3 Größen, 100 interaktiven Engel der Kulturen ("Tausch-Engel", Karton) und 1 Großpuzzle, gesamt 200 €. Die erfolgte Auseinandersetzung mit der Symbolik und ihrer Inhaltlichkeit sollte in einer Dokumentation zusammengefasst und der Stiftung vorgelegt werden. Wünschenswert ist auch ein Konzept zur weiteren Verstetigung im Unterricht. Um die Zertifizierung dauerhaft sichtbar zu machen, erhält die Einrichtung unentgeltlich ein Engel der Kulturen-Wandobjekt aus Stahl sowie eine gerahmte Urkunde mit Text, der die Bedeutung der Zertifizierung erläutert.

Die didaktischen Materialien können auch unabhängig von der Zertifizierung einzeln und in beliebiger Stückzahl erworben werden.



Kontakt: Carmen Dietrich und Gregor Merten, info@engel-der-kulturen.de, Tel. 02174 - 780258
viele weitere Informationen zum Kunstprojekt [auf der Engel der Kulturen-Homepage](#)